

sind die aktuellen Temperaturen ein Problem für den Dicken?

Beitrag von „Klemme“ vom 8. Februar 2012 um 20:25

Hallo T.reg Freunde,ich will am WE nach Ösiland fahren und mache mir so bissl Gedanken wegen der Außentemperaturen.Die können laut Wetterbericht von Österreich nachts bis -25 Grad gehen.Diesel Fließ Fit (Zusatz) oder so ähnlich ist hier überall ausverkauft da wir schon seit 2 Wochen klirrende Kälte haben.Hat jemand von euch schon schlechte Erfahrungen gemacht oder Tipps? Grüße von Andreas aus Görlitz

Beitrag von „kelle“ vom 8. Februar 2012 um 20:33

Hallo, sind auch jedes Jahr im Ösiland unterwegs, seit Jahren mit Diesel und hatten auch bei -29° bisher noch nie Probleme.

Gruß Torsten

PS nächste Woche geht es mit dem Wohnwagen auch wieder nach Ramsau am Dachstein:D

Beitrag von „macko“ vom 8. Februar 2012 um 20:34

Du hast auf jeden Fall berechtigte Bedenken. Auch Touareg´s kann dieses Schicksal ereilen...☹

Tanke auf jeden Fall nur an Markentankstellen, wenn möglich z.B. OMV mit Winterdiesel bis -35°C.

Dann sollte normal nix passieren.

Gruss

Marco

PS: Ein Fall beim WFT12 und auch mein Arbeitskollege blieb nach der Nachtschicht mit seinem A4 V6TDI liegen, beide haben an freien Tankstellen getankt...

Beitrag von „HoKoWa“ vom 8. Februar 2012 um 20:37

<http://www.adac.de/infotestrat/ad...nterdiesel.aspx>

Hallo,

Der o.g. OMV-Winterdiesel soll bis -35 Grad flüssig bleiben. Kostet allerdings 10 Cent mehr. Also einfach in Ösiland tanken und dann kann die Kälte kommen.

Gruß Holger.

PS. Sorry für den nicht korrekt eingebundenen Link.

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 8. Februar 2012 um 20:45

Hallo,

haben bei MT gerade ein solches Thema, die TII haben riesen Probleme mit den Temperaturen. Bei den TI hat man bis jetzt noch nichts gelesen. Zweifel sind auf jedenfall berechtigt. Ich würde, wenn noch ein zweites Fahrzeug mit Benzin zur Verfügung damit fahren.

Es bringt nichts an Marken Tankstellen Diesel zu tanken! (es ist genau das selbe wie bei Billigtankstellen)

Einzig dieses Winterdiesel bis -35°C. bei OMV soll sehr gut sein 😊

LG und schönen Urlaub

Beitrag von „Klemme“ vom 8. Februar 2012 um 21:10

Na das ging ja mal fix bei euch, d a n k e ! Ich werd alle Ratschläge beachten und auch hier nur Markendiesel tanken, Gruß Andreas

Beitrag von „Ball“ vom 8. Februar 2012 um 21:31

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/16074-sind-die-aktuellen-temperaturen-ein-problem-f%C3%BCr-den-dicken/>

Zitat von t-reg4x4

Hallo,

haben bei MT gerade ein solches Thema, die TII haben riesen Probleme mit den Temperaturen. Bei den TI hat man bis jetzt noch nichts gelesen. Zweifel sind auf jedenfall berechtigt. Ich würde, wenn noch ein zweites Fahrzeug mit Benzin zur Verfügung

Hallo T-reg,

ich kann nicht nachvollziehen warum der T1 weniger Probleme haben soll als der T2? 🤔 Wenn der Diesel sulzt dann sulzt er. Wenn die Autos lange genug im Kalten draußen stehen wird es wohl jedes Fahrzeug treffen.

Zitat von Klemme

Na das ging ja mal fix bei euch, d a n k e ! Ich werd alle Ratschläge beachten und auch hier nur Markendiesel tanken, Gruß Andreas

[FONT=Tahoma, Calibri, Verdana, Geneva, sans-serif]Hallo Thorsten,

Görlitz ist doch mit die kälteste Ecke in Deutschland. Also wenn Du da noch keine Probleme hast, dann bist Du sicherlich gut gewapnet. [/FONT]

Beitrag von „Rohrdesigner“ vom 8. Februar 2012 um 21:34

Hallo,

hab gerade negative Erfahrungen mit den niedrigen Temperaturen machen müssen. Vergangene Woche habe ich , bei morgentlichen Aussentemperaturen von -15°C die Standheizung angefunkt. Sah auch ganz gut aus. Abgase unter dem T-Reg und Lüfterbrummen. Nach der Gassi-Runde mit dem Hund dann Totenstille und Frost auf der Scheibe. Gut. Habe ich bei mir gedacht -vielleicht Alzheimer - Vergessen zu Funken?. Zum ersten Termin des Tages habe ich dann die Heizung per Taste gestartet. Wieder kurzes anlaufen - dann Ruhe. Keine Wärme 🤔 , kein Lüfter 😞 , kein Alzheimer big grin found Also noch zwei Startversuche. Kalt. Fünfter Versuch: Nichts, nicht einmal mehr Anzeige im Klima-Diplay. Ab zum Händler. Auf den 15 km zur Werkstatt kam die Motortemperaturanzeige nach Ewigkeiten endlich auf 60-65°C.

Frontscheibe dicht, von außen gefroren. Nach Fehlerauslese erklärte der Werkstattmeister, daß der Zuheizung nach viermaligem Startversuch verriegelt hat. Nun produzieren moderne, kraftstoffsparende Dieselmotoren nicht mehr genug Wärme um bei niedrigen Temperaturen die Fahrgastzelle ausreichend zu beheizen. Daher wird der Zuheizung auch während der Fahrt eingeschaltet um Motor und Fahrzeuginsassen warm zu halten. Der Freundliche hat daraufhin innerhalb von zwei Tagen die Heizung entriegelt und Blutverdünner äh.. Fließverbesserer in den Tank gekippt. Prima. Fahrt nach Hause war kuschelig.

Nur leider - vorgestern waren es 22°C unter null - gleiches Spiel von vorn. Nur hat es diesmal drei Arbeitstage gedauert. Trotz "Fließverbesserer".

Vielleicht sollte ich das Dach wegflexen einen Sonnenschirm in die Konsole pflanzen und nur im Sommer fahren.

Viele Grüße an alle Winterfahrer

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 8. Februar 2012 um 22:06

[Zitat von Ball](#)

Hallo T-reg,

ich kann nicht nachvollziehen warum der T1 weniger Probleme haben soll als der T2? 🤔
Wenn der Diesel sulzt dann sulzt er. Wenn die Autos lange genug im Kalten draußen stehen wird es wohl jedes Fahrzeug treffen.

Naja, also prinzipiell hast du natürlich vollkommen recht, aber wir haben herausgefunden, dass vorwiegend beim TII Probleme auftreten wenn man über die AB oder Landstraße fährt, da scheinbar durch den Fahrtwind die Kraftstoffleitungen weiter gekühlt werden. Bei Fahrzeugen die "nur" in der Stadt unterwegs sind, solls angeblich noch keine Probleme geben.

Vom TI hört man momentan noch gar nichts, vllt. verlaufen die Leitungen anders, bzw. werden durch den Motor gewärmt.?...

LG

Beitrag von „alevuz“ vom 9. Februar 2012 um 11:25

Hallo,

Bei uns hatte es die Tage mal -27° früh morgens, meine beiden Kisten sprangen ohne Probleme an, beide sind mit Ultramaxx und/oder BP Ultimate betankt, Batterien werden mit Cteks erhalten und sind bei den Temperaturen immer randvoll geladen.

Einzig der "Kleine" (Golf) mag es nicht besonders wenn die Standheizung vor dem Kaltstart nur kurz läuft, ich vermute ein Sensor zeigt schon warm und der andere kalt.....muss ich mal mit VCDS kontrollieren; Entweder 45 Minuten vorheizen oder erst zuschalten wenn er läuft, der Treg macht es ja eh automatisch.

Wenn es noch kälter wird hilft bei Dieselfahrzeugen eh nur mehr die Russenmethode mit dem Feuer unterm Auto.

Was leider auch zu beobachten war ist, dass Autos die schon fahren einfach auf der BAB den Geist versagten da ihnen während der Fahrt der Diesel einfror, ungünstiger Verbau vom Dieselfilter und anderem Zeugs scheinen dafür verantwortlich zu sein.

Schöne Grüße

alevuz

Beitrag von „martin_v6“ vom 9. Februar 2012 um 13:39

[Zitat von alevuz](#)

Hallo,

Was leider auch zu beobachten war ist, dass Autos die schon fahren einfach auf der BAB den Geist versagten da ihnen während der Fahrt der Diesel einfror, ungünstiger Verbau vom Dieselfilter und anderem Zeugs scheinen dafür verantwortlich zu sein.

Schöne Grüße

alevuz

Hallo

Das während einer **längeren** Fahrt der Winterdiesel versulzt halte ich für ein Märchen, da schon seit min. 15 Jahren jeder Diesel einen Vorwärmer, oder Filterheizung hat (Leckölleitung). Wenn dann passiert meistens auf den ersten Kilometern. Schlechte Dieselqualitäten oder Kondenswasser gibt es mitunter sicher.

Grüße Martin

Beitrag von „Fisch“ vom 9. Februar 2012 um 15:17

[Zitat von Rohrdesigner](#)

Hallo,

hab gerade negative Erfahrungen mit den niedrigen Temperaturen machen müssen. Vergangene Woche habe ich , bei morgentlichen Aussentemperaturen von -15°C die Standheizung angefunkt. Sah auch ganz gut aus. Abgase unter dem T-Reg und Lüfterbrummen. Nach der Gassi-Runde mit dem Hund dann Totenstille und Frost auf der Scheibe. Gut. Habe ich bei mir gedacht -vielleicht Alzheimer - Vergessen zu Funken?.

Hallo Rohrdesigner,

genau so erging es mir auch. Meine SH hat auch dicht gemacht. Habe mir schon den Kopf zerbrochen ob abstellen im Warmen ausreicht aber wie Du schreibst muß die SH nach den Mehrfachfehlern wieder freigeschaltet werden, gut zu wissen. Muss ich dann Morgen doch mal zum Freundlichen. Da die SH unter dem Kotflügel verbaut ist kühlen die Zuleitungen dorthin bei Wind wie wir ihn hatten sicherlich auch noch etwas mehr aus und so kann bei grenzwertigen Temperaturen (wir hatten -19 Grad, eigentlich im grünen Bereich des normalen Winterdiesels) der Diesel da schon mal versulzen.

Bei unserer ARAL waren am Dienstag die Normal-Diesel-Tanks versulzt und so haben sie Ultimat-Diesel für den normalen Dieselpreis verkauft. Der ist auch bis Minus 30 Grad sicher. Da habe ich dann gleich mal richtig voll gemacht. Nur bei meiner SH kam der gute Stoff nicht mehr an.

Im Januar 2010 waren wir in finnisch Lappland und hatten durchweg unter -30 Grad und keinerlei Probleme, weder mit der SH noch mit dem Motor und der dortige Polardiesel damals kostete nur 99 Cent.

Viele Grüße
Fisch

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Februar 2012 um 20:00

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/16074-sind-die-aktuellen-temperaturen-ein-problem-f%C3%BCr-den-dicken/>

[Zitat von t-reg4x4](#)

Naja, also prinzipiell hast du natürlich vollkommen recht, aber wir haben herausgefunden, dass vorwiegend beim TII Probleme auftreten wenn man über die AB oder Landstraße fährt, da scheinbar durch den Fahrtwind die Kraftstoffleitungen weiter gekühlt werden. Bei Fahrzeugen die "nur" in der Stadt unterwegs sind, solls angeblich noch keine Probleme geben.

Hallo zusammen,

wir hatten letztes Wochenende beim Wintertraining in Österreich 40 Dicke die Nacht bei ca. -20° stehen und es sprangen drei Fahrzeuge am Morgen nicht an - durchweg alles TI 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 9. Februar 2012 um 20:43

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo zusammen,

wir hatten letztes Wochenende beim Wintertraining in Österreich 40 Dicke die Nacht bei ca. -20° stehen und es sprangen drei Fahrzeuge am Morgen nicht an - durchweg alles TI 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Die besagten TII springen alle problemlos an, gehen aber nach 5-10 km mit Motorstocken und Vorglühlame aus, springen dann nicht mehr an.

Beitrag von „Arndt“ vom 9. Februar 2012 um 21:07

[Zitat von t-reg4x4](#)

Die besagten TII springen alle problemlos an, gehen aber nach 5-10 km mit Motorstocken und Vorglühlame aus, springen dann nicht mehr an.

Meiner nicht, der von Stephan auch nicht, der von Michael auch nicht. Welcher denn dann?

Beitrag von „macko“ vom 9. Februar 2012 um 21:14

Hi Arndt,
die Erkenntnis von Treg4x4 stammt aus MT...

Bei uns hatte Klaus mit seinem V8 Probleme, allerdings ging er "nur" in den Notlauf, so dass er noch bis zum Händler fahren konnte. Aufgetreten ist es auch nach kurzer Fahrzeit.

Gruss
Marco

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 9. Februar 2012 um 21:24

Nabend,

laut Aussagen von MT, haben es noch Leute zum Freundlichen geschafft, andere mussten abgeschleppt werden. Sowohl V8 als auch V6. Einer steht momentan sogar in Frankreich und der Service vor Ort meinte in 4 Tagen hätten sie wieder Zeit.

Natürlich gibt es auch TII die gar normal fahren, ohne irgendwelche Probleme.

LG
t-reg4x4

Beitrag von „Arndt“ vom 9. Februar 2012 um 21:44

[Zitat von macko](#)

Hi Arndt,
die Erkenntnis von Treg4x4 stammt aus MT...

Hallo Marco,

in dieses Idiotenforum schaue ich doch nicht rein.

Beitrag von „TouaregJunior“ vom 9. Februar 2012 um 22:04

Hallo treg4x4,

bist du sowas wie der Vermittler zwischen MT und den Touareg-Freunden?! Bzw. wieso ballerst du alles hier im Forum mit nichtssagenden Beiträgen voll??!!

Gruß vom Junior

PS: Sorry, aber das musste ich einfach mal loswerden !!!

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 9. Februar 2012 um 22:26

[Zitat von TouaregJunior](#)

Hallo treg4x4,

bist du sowas wie der Vermittler zwischen MT und den Touareg-Freunden?! Bzw. wieso ballerst du alles hier im Forum mit nichtssagenden Beiträgen voll??!!

Gruß vom Junior

PS: Sorry, aber das musste ich einfach mal loswerden !!!

Alles anzeigen

Danke für die netten Worte, ich antworte momentan nur auf Fragen, die mir gestellt werden!
Ich habe lediglich meine Erfahrungen zum Thema preisgegeben. Dazu halte ich es für richtig, ebenfalls eine Quelle an zu geben.

Was verstehst du unter "nicht aussagekräftige Beiträgen".

Beitrag von „HoKoWa“ vom 9. Februar 2012 um 22:37

[Zitat von TouaregJunior](#)

bist du sowas wie der Vermittler zwischen MT und den Touareg-Freunden?! Bzw. wieso ballerst du alles hier im Forum mit nichtssagenden Beiträgen voll??!!

Junior,

Keep cool. Es sind Semesterferien, wenn die wieder vorbei sind wird der Traffic automatisch weniger.

GrUß

Beitrag von „juma“ vom 9. Februar 2012 um 22:40

Servus,

[Zitat von t-reg4x4](#)

[...]

Was verstehst du unter "nicht aussagekräftige Beiträgen".

[OT]deine Beiträge lassen mitunter die Neuigkeit vermissen.

Du "aktivierst" oft uralte, seit Jahren nicht bediente Themen und schreibst einen Satz, der sich bereits im gleichen Thema findet, also nichts neues ist.

Wir, d.h. Admin, Mods und sehr viele Nutzer arbeiten jeden Tag daran, dass wir uns eben von besagtem MT unterscheiden. Bei uns kommt es nicht darauf an, möglichst viele Beiträge durch sinnfreies Geschreibsel zu erhaschen.

Beiträge wie "Ja, genau", "Sehe ich auch so" bringen keine Neuigkeit und bringen auch niemanden weiter...übrigens genauso wenig wie das ohnehin nicht repräsentative Ergebnis, wer seinen Touareg wie bezahlt hat...🙄

Wir wollen uns von MT unterscheiden und abheben. In welche Richtung wir uns davon abheben, sei dem Nutzer überlassen, der entscheiden kann, ob er sich lieber bei MT oder bei uns gut aufgehoben fühlt.[/OT]

Beitrag von „queenstourer“ vom 9. Februar 2012 um 22:42

Hallo,

um mal wieder zurück zum Thema zu kommen. Bei meinem (T I GP) ist heute abend zum 2. Mal innerhalb von 3 Tagen ne Motorstörung aufgetreten. Beim ersten mal so wie von anderen beschrieben nach 5 bis 10 min. als die Störung kam. Motor ausgemacht, angemacht alles wieder normal!

Heute abend nach 25 km wieder Motorstörung. Wieder ausgemacht, angemacht alles ok! Werde morgen früh mal zum Fehlerauslesen fahren.

Hoffe es liegt nur an den Temperaturen!

Hab übrigens noch am letzten WE nach dem WFT an ner No-Name Ösi-Tankstelle getankt. Hoffe das war kein Rohöl!! 🙄

Gruss

Martin

queenstourer

PS: Noch meine bescheidene Meinung zu den vorherigen Beiträgen: Manchmal ist weniger mehr. Und manch "Neuer" macht sich nicht überall beliebt mit unqualifizierten Beiträgen, vor allem wenn er noch nicht mal aus eigener Erfahrung sprechen kann. Aber das ist nur meine Meinung und es soll kein Öl ins Feuer gegossen werden! Ab und an einfach den "Alten Hasen" mit mehr Erfahrung (ich mein nicht mich damit) was glauben! 🙌

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 9. Februar 2012 um 22:50

Bei den Temperaturen sind oft die Kraftstofffilter das Problem.

PS: Es sind keine Sem. Ferien.

Ich lasse keine Uralten Thread wieder aufleben, nur halte ich mich an das Gebot, vorhandene Threads zu verwenden und keine neuen auf zu machen. Wie mein Beitrag zu den Komfort-Sitzen zeigt. Nur weil man noch keinen Touareg hat, kann man trotzdem Erfahrungen in der Technik der Fahrzeuge haben. In diesem Thread antworte ich lediglich auf Fragen, die mir gestellt werden.

Beitrag von „queenstourer“ vom 9. Februar 2012 um 22:57

[Zitat von t-reg4x4](#)

Bei den Temperaturen sind oft die Kraftstofffilter das Problem.

Hallo,

was ist mit den Kraftsoffiltern (mit 2 od.3 "f":)?, bei mir ist es so, das die Warnleuchte auch wieder aus geht! Sollte der Kraftstofffilter zu sein müsste die Warnung die ganze Zeit brennen, oder seh ich das falsch?

Gruss

Martin 😊

Beitrag von „juma“ vom 9. Februar 2012 um 23:00

Servus,

[Zitat von t-reg4x4](#)

[...]

Ich lasse keine Uralten Thread wieder aufleben,[...]

[OT]

soso...

[KLICK](#)

[KLICK](#)

[KLICK](#)



ansonsten hast du ja den Hinweis mit der SuFu durchaus beherzigt 😊 [OT]

Beitrag von „t-reg4x4“ vom 9. Februar 2012 um 23:07

[KLICK](#) Das ist ja wohl ein Scherz Thread in der Plauderecke, der auch heute noch funktioniert

[KLICK](#) Eine ordentliche Tabelle mit allen Werten war nicht zu finden. Nur in einem Thread würde eine Tabelle erstellt, allerdings nur mit 4 Punkten.

[KLICK](#) Der Thread ist nicht einmal 1 Jahr alt, das Video ist leider nicht mehr verfügbar, vllt. hat der TE noch einen weiteren Link.

Nun verstehe ich nicht, warum es hier so negativ gesehen wird, wenn man sich am Thema beteiligt.

Den einen Thread habe ich zu schnell erstellt (Barbezahlt oder geleast) da ich mich auf eine Aussage des Foren Users verlassen habe.

Kraftstofffilter mit 3 "f" nach neuer Rechtschreibung. Ich verlasse mich nicht auf die Elektronik, wenn der Motor Probleme hat und ausgeht, würde ich zuerst bei der Kraftstoffzufuhr schauen. Dabei geht mein erster Gedanke an den Filter (Wartungsintervalle berücksichtigt usw.)

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/16074-sind-die-aktuellen-temperaturen-ein-problem-f%C3%BCr-den-dicken/>

Beitrag von „Arndt“ vom 10. Februar 2012 um 07:53

[Zitat von TouaregJunior](#)

Hallo treg4x4,

bist du sowas wie der Vermittler zwischen MT und den Touareg-Freunden?! Bzw. wieso ballerst du alles hier im Forum mit nichtssagenden Beiträgen voll??!!

Gruß vom Junior

PS: Sorry, aber das musste ich einfach mal loswerden !!!

Alles anzeigen

Vielen Dank!

Beitrag von „Arndt“ vom 10. Februar 2012 um 07:56

[Zitat von t-reg4x4](#)

In diesem Thread antworte ich lediglich auf Fragen, die mir gestellt werden.

Dann mache es doch auch bitte. (Hinweis: Das war keine Frage!)

Beitrag von „Tiversin“ vom 10. Februar 2012 um 08:13

Hallo Zusammen,

meine Erfahrungen bei der Kälte (im Schnitt - 12 bis -15 Grad:
(TII V6)

Erhöhte Leerlaufdrehzal (bis 1100 Touren) wenn der Wagen kalt ist.

Bremsen quitschen massiv

Area View bzw. das ganze RNS 850 macht Zicken solange der Wagen kalt ist (also ca. 5 Minuten)

Ansonsten schaltet die Elektronik wohl alles aus sobald es zu kalt wird (Leaving Home / Fussraumbeleuchtung usw. ist morgens aus)

Das wirklich üble :

Scheinwerferreinigungsanlage und Frontdüsen Scheibenwaschanlage ohne jegliche Funktion (auch nach 1000 km Autobahntour ... *und das war wirklich nicht schön...*)

=>Heckscheibenwaschanlage läuft. Am Wasserbehälter kanns also nicht liegen

Der Passat B6 aus unserem Fuhrpark hat keine Probleme mit der Scheibenwaschanlage/ Scheinwerferreinigung

Beitrag von „Rainer S“ vom 10. Februar 2012 um 08:32

[Zitat von Tiversin](#)

Hallo Zusammen,

meine Erfahrungen bei der Kälte (im Schnitt - 12 bis -15 Grad:
(TII V6)

.....

Area View bzw. das ganze RNS 850 macht Zicken solange der Wagen kalt ist (also ca. 5 Minuten)

Ansonsten schaltet die Elektronik wohl alles aus sobald es zu kalt wird (Leaving Home / Fussraumbeleuchtung usw. ist morgens aus)

...

Scheinwerferreinigungsanlage und Frontdüsen Scheibenwaschanlage ohne jegliche Funktion (auch nach 1000 km Autobahntour ... *und das war wirklich nicht schön...*)

=>Heckscheibenwaschanlage läuft. Am Wasserbehälter kanns also nicht liegen.....

Hallo Freunde,

habe die GLEICHE Beobachtung gemacht ,RNS 850 mag die Kälte nicht.

Scheibenwaschanlage und Scheinwerferreinigung **gingen bei mir PROBLEM LOS** 😊, habe aber auf -40 Grad aufgefüllt, bei anderen Autos habe ich in früheren Jahren schon schlechte Erfahrung gesammelt.

Beitrag von „lesnis“ vom 10. Februar 2012 um 08:44

[Zitat von Tiversin](#)

...

(TII V6)

...

Bremsen quitschen massiv

...

... zum Glück bei mir nur beim rückwärts fahren / parken.


Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 10. Februar 2012 um 16:45

Hallo zusammen,

mein TII steht immer draußen und natürlich merkt man nach einer sehr kalten Nacht, dass sowohl Mechanik wie auch Elektronik Anlaufprobleme haben. Die neuen Fahrzeuge werden einfach nur noch auf Effizienz und nicht mehr auf Robustheit ausgelegt. Der Motor läuft einige Zeit sehr rau und das RNS gemeinsam mit dem AreaView braucht auch noch länger - aber das ist gar nichts im Vergleich zum FOX meiner Tochter: da krepieren reihenweise die kleinen 3-

Zylindermotoren bei diesen Temperaturen und leider springt unserer auch nicht mehr an 

Grüße von Stephan 

Beitrag von „tomato“ vom 10. Februar 2012 um 17:12



Hallo allerseits...

Ich war letztes Wochenende in Österreich mit Tagestemperaturen zwischen -15 und -20°C und nachts teilweise bis -25°C. Der Dicke (V6 Benziner) stand drei Tage und Nächte draussen an der Kälte, ohne dass auch nur eine Tür geöffnet wurde.

Am Sonntag Morgen konnte ich ganz normal mit der Fernbedienung aufschliessen, Zündung ein und starten. Hat zwar ein klein wenig länger gedauert bis er angesprungen ist aber alles in allen absolut kein Problem. Auch alles elektronische hat von Beginn an einwandfrei funktioniert. Das einzige was mir aufgefallen ist, dass das Getriebe bei (eis)kaltem Motor etwas später geschaltet hat als normal.

Beitrag von „Fisch“ vom 10. Februar 2012 um 18:13

Hallo zusammen,

mein Standheizungsproblem hat sich auch (kostenfrei) gelöst. War heute beim  und die haben mir in 10 Minuten bei einer Tasse Kaffee die Heizung übers Diagnosegerät wieder freigeschaltet. Sie läuft wieder  und hat sich jetzt erst einmal frostsicheren Ultimate-Diesel in alle Leitungen saugen dürfen. Der nächste Temperatursturz kann meinerwegen kommen.

Viele Grüße
Fisch

Beitrag von „dieseldriver“ vom 19. Februar 2012 um 20:00

Servus,

bei meinem Dicken mit Automatik vergehen am Morgen mehrere Sekunden nach dem Gang einlegen bis es zum Anfahren kommt. Habe dazu auch einen Thread erstellt.

Noch ein Problem war, dass das Schloß der Motorhaube nicht einschnappte.

Gruß
Dieter